Spielreglement

1. Pflichten der Mitglieder

Jedes Mitglied ist verpflichtet, dem Spielreglement Folge zu leisten; es unterstützt die Bestrebungen der Spielkommission und befolgt ihre Anordnungen.

2. Spielberechtigte Mitglieder

- a) Aktivmitglieder
- b) Junioren
- c) Schüler
- d) Personen in Ausbildung (bis 25 Jahre alt)
- e) Ehrenmitglieder
- f) Tagesspieler
- g) Gäste

3. Öffnungszeiten der Tennisanlage

06.00 - 22.00 Uhr (Sommerzeit bis 23.00 Uhr)

4. Spieldauer

Sofern Mitglieder auf eine Spielgelegenheit warten, haben die Spielerinnen und Spieler bei Einzelspielen nach 45 Minuten und bei Doppel nach 60 Minuten den Platz zu verlassen. Bei Andrang ist es sinnvoll, Doppelspiele auszutragen. Vor Spielbeginn ist das Namensschild auf dem Spielplan am Clubhaus auf das entsprechende Feld (Platz und Zeit) zu setzen. Beachten Sie die Spielplan-Ordnung an der INFO-Wand beim Clubhaus.

5. Schuhe

Die Tennisplätze dürfen nur mit Tennisschuhen oder mit Turnschuhen ohne (Jogging-)Profil benützt werden.

6. Spielbarkeit der Plätze

Dieser Entscheid liegt beim Platzchef, bei einem Vorstands- oder Spikomitglied oder beim/bei der TennistrainerIn. Der Entscheid liegt aber auch bei jedem einzelnen Mitglied. Wenn die Plätze zu nass und zu weich sind (es entstehen Abdrücke und Furchen), dürfen sie nicht benützt werden.

7. Pflege der Plätze

Die ordnungsgemässe Pflege der Plätze obliegt den Spielern. Nach jeder Benützung muss der Platz mit dem Schleppnetz oder dem Besen gewischt werden. Bei trockenem Wetter ist es vorteilhaft, den Platz vor und nach dem Betreten gut zu wässern. Die Qualität des Platzes bleibt so länger erhalten, und das Spielvergnügen ist wesentlich höher.

8. Beleuchtung

Die Beleuchtung darf nicht mehrmals hintereinander eingeschaltet werden, da sonst die Lampen Schaden nehmen.

9. Ranglistenspiele

Diese sind gemäss dem besonderen Ranglisten-Reglementen auszutragen. Sie unterliegen nicht den Spielzeitbeschränkungen gem. Ziff. 4.

10. Junioren

Junioren sind bezüglich der Spielberechtigung den Aktivmitgliedern gleichgestellt.

11.Schüler

Für Schüler gilt eine besondere Regelung. Diese ist im Juniorenreglement (Seite 6) festgehalten.

12. Einschränkungen

Einschränkungen des Spielbetriebes infolge Wettspielen, Trainings, Tennisunterricht oder Turnieren werden, sofern rechtzeitig bekannt, im CLUB-Heft erwähnt, in jedem Fall aber an der INFO-Wand beim Clubhaus angeschlagen.

13. Gäste

Jedes spielberechtigte Mitglied hat das Recht, Gäste einzuladen, ausgenommen zu folgenden Zeiten: April-Juni von Mo-Do von 17.30-20.30 Uhr. Der gleiche Gast darf pro Saison höchstens 3x eingeladen werden.

Der Beitrag pro Spiel mit Gästen beträgt 15.-- und wird dem Mitglied auf der Jahresrechnung der nächsten Saison verrechnet.

Gäste sind vom einladenden Mitglied VOR Spielbeginn auf der aufliegenden Gästeliste einzutragen. Das Mitglied setzt zusammen mit seinem Namensschild das blaue Gastschild auf der Magnetwand.

Warten andere Spieler, ist der Platz nach 45 Minuten nach Spielbeginn freizugeben (bei Doppel nach 60 Minuten).

Waldenburg, März 1981 Abgeändert März 2006 Abgeändert April 2012 Abgeändert März 2014 Abgeändert April 2017 Vorstand und Spielkommission

Reglement für Juniorinnen und Junioren

Schülerinnen und Schüler

Kategorien:

Die Junioren des TC Waldenburg werden in zwei Kategorien eingeteilt.

<u>Kategorie: Juniorinnen und Junioren</u> Jugendliche im Alter von 16 – 19 Jahren

<u>Kategorie: Schülerinnen und Schüler</u> Jugendliche unter 16 Jahren

Spielmöglichkeiten

Junioren / Juniorinnen

Junioren haben dieselbe Spielberechtigung wie Aktivmitglieder und unterstehen ebenfalls dem Spielreglement. Bei Junioren auftretende Streitfragen sind mit dem/der JuniorenbetreuerIn zu bereinigen.

Schülerinnen / Schüler

Schüler dürfen von Montag bis Freitag, 08.00-12.00 und von 13.30-17.00 Uhr auf allen Plätzen spielen. Sie haben wie alle Mitglieder ihr Namensschild auf dem Spielplan zu setzen (siehe Spielplanordnung an der Info-Wand). Nach Feierabend (ab 17.00 Uhr) dürfen sie auf allen freistehenden Plätzen spielen, müssen aber Aktivmitgliedern sofort weichen. Die gleiche Regelung (wie jene nach Feierabend) gilt über das Wochenende und an allgemeinen Feiertagen. Schüler, welche am Wochenende zusammen mit einem Aktivmitglied spielen, haben die gleiche Spielberechtigung wie die Aktiven.

Waldenburg, im März 1981

Die Spielkommission

Förderung der Juniorinnen und Junioren

Schülerinnen und Schüler

- 1. Der Tennisclub Waldenburg ist bemüht, für alle Schüler und Schülerinnen und Juniorinnen und Junioren folgende Trainingsmöglichkeiten anzubieten:
 - Gruppentraining während der Sommersaison (1 Stunde pro Woche)
 - Intensiv-Trainingswoche während den Sommerferien
 - Wintertraining in der Halle.
- 2. Die Ausschreibung erfolgt im CLUB-Heft oder mit einer separaten Einladung.
- 3. Geleitet wird das Training von ausgebildeten Leiterinnen oder Leitern.
- 4. Das Gruppentraining im Sommer und das Wintertraining in der Halle werden den finanziellen Möglichkeiten entsprechend vom Club subventioniert.
- 5. Der/die Verantwortliche für das Juniorenwesen organisiert und überwacht die Gruppenkurse.

Waldenburg, März 2003

Der Vorstand

Reglement Clubmeisterschaften

Teilnahmeberechtigt sind alle Aktivmitglieder, Juniorinnen/Junioren und Schülerinnen/Schüler (Schüler/Schülerinnen mit entsprechender Spielstärke) des Tennisclubs Waldenburg.

Der Austragungsmodus wird von der Spiko nach Meldeschluss aufgrund der Anmeldungen festgelegt.

Das Tableau hängt ca. 1 Woche vor Turnierbeginn an der INFO-Wand beim Clubhaus. Die einzelnen Spieler werden zusätzlich zu ihrem ersten Spiel aufgeboten.

Das Startgeld ist vor dem ersten Spiel an die Turnierleitung zu entrichten.

Die Spieler erscheinen eine Viertelstunde vor Spielbeginn auf dem Tennisplatz und melden sich beim Turnierleiter.

Ist ein Spieler nicht zur angesetzten Zeit auf dem Platz, verliert er das Spiel w.o.

Die Einspielzeit auf dem Feld beträgt höchstens 10 Minuten.

Alle Spiele gehen über 2 Gewinnsätze. Es kommt immer das Tie-Break (auch in einem allfälligen dritten Satz) zur Anwendung.

Die Turnierleitung entscheidet über die Spielbarkeit der Plätze.

Die Spieler dürfen im gegenseitigen Einvernehmen (und nach Rücksprache mit der Turnierleitung) ein Spieldatum verschieben. Auf anderweitige Platzbelegungen ist dabei Rücksicht zu nehmen.

Bei zweifelhafter Witterung hat sich ein Spieler über den weiteren Verlauf der Meisterschaft zu orientieren.

Waldenburg, im März 1983

Die Spielkommission

Reglement Interclubmeisterschaft

- Der/die Verantwortliche für das Interclubwesen (IC) innerhalb der Spiko bestimmt zusammen mit den Captains der einzelnen Mannschaften Ende Oktober die Anzahl der IC-Teams für die nächste Saison. Die Entscheidung für die Anzahl Mannschaften und deren Zusammensetzung liegt beim Chef IC und der Spiko.
- 2. Die IC-Mannschaften bestimmen ihren Captain selber und dieser stellt die Verbindung zum IC-Chef und zur Spiko sicher.
- 3. Die Spieler der IC-Mannschaften besuchen regelmässig das für sie organisierte Training.
 - Zusammen mit dem Jahresprogramm werden die Trainingszeiten der IC-Mannschaften publiziert. Diese Platzreservierungen gelten, bis die IC-Runde für die jeweilige Mannschaft beendet ist.
 - Bei weniger als 6 Trainierenden gelten die üblichen Reservierungsmodi.
- 4. Der Club stellt die Bälle für die Heimspiele zur Verfügung. Diese werden am IC-Captainstreffen vom IC-Chef abgegeben. Die Bälle gehen anschliessend für die Schülertrainings zurück an den Club.
- 5. Der Captain jeder einzelnen Mannschaft ist zuständig für die Aufgebote zu den Spielen.
- 6. Der Captain ist zuständig für die Mannschaftsaufstellung.
- 7. Der Captain (in Zusammenarbeit mit seinen Mannschaftskollegen) organisiert die Verpflegung bei den Heimspielen.
- 8. Der Club stellt für die Heimspiele die Bälle zur Verfügung.
- 9. Der/die ChefIn IC Spiko ist verantwortlich, dass die Platzbelegungen für die Heimspiele mindestens <u>5 Tage im Voraus</u> an der INFO-Wand beim Clubhaus bekannt gegeben werden.

Waldenburg, im März 2003 Überarbeitet im Februar 2007 Die Spielkommission